Nachrichten aus Dorsten

30

Mär

Alternativen zum Händeschütteln

Wie sehen Begrüßungen wohl nach überstandener Corona-Krise aus?

Ich selbst werde wohl nur noch in Ausnahmefällen die Hand schütteln, weiß aber nicht wirklich, wie ich den Handschlag ersetzen könnte.

Der indische Gruß „Namaste" spiegelt nicht unsere Mentalität wieder, zudem muss man dafür beide Hände freihaben. Tief verbeugen möchte ich mich nicht und für die Gettofaust bin ich zu alt.

Weiterlesen … Alternativen zum Händeschütteln

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

29

Mär

Mitgefühl unseres Bürgermeisters zum ersten Todesfall als Folge des Coronavirus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an diesem Tag sind wir in Gedanken bei den Angehörigen eines Dorsteners, der an den Folgen einer Corona-Infektion verstorben ist.
Er ist das erste Opfer dieses Virus in unserer Stadt und im Kreis Recklinghausen.
Seiner Familie und seinen Freunden gelten unser Mitgefühl und unser Gebet.
Dieser tragische Todesfall führt auch uns hier in unserer Stadt vor Augen, dass die Corona-Gefahr nicht abstrakt ist, sondern das Leben von lieben Menschen unter uns ganz konkret bedroht.

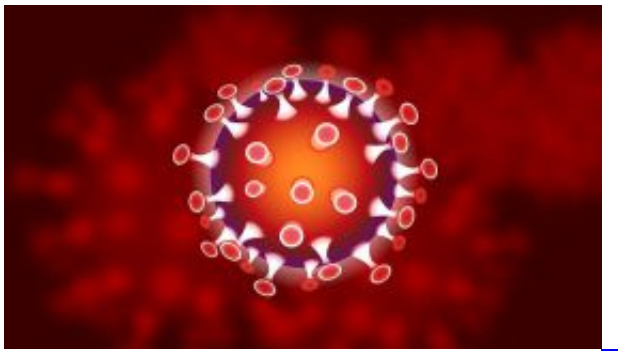
Weiterlesen … Mitgefühl unseres Bürgermeisters zum ersten Todesfall als Folge des Coronavirus

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

29

Mär

Erster Todesfall nach einer Corona-Infektion im Kreis Recklinghausen



Im Kreis Recklinghausen ist die erste Person am neuartigen Corona-Virus SARS-CoV-2 verstorben.

Es handelt sich um einen 70 Jahre alten Mann aus Dorsten mit Vorerkrankung, der zuletzt im Krankenhaus behandelt worden ist. "Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie des Verstorbenen", erklären Landrat Cay Süberkrüb und Dorstens Bürgermeister Tobias Stockhoff. Dieser erste Todesfall zeige noch einmal

deutlich, dass die aktuelle Lage nicht abstrakt sei, sondern näher, als einige sich eingestehen würden.

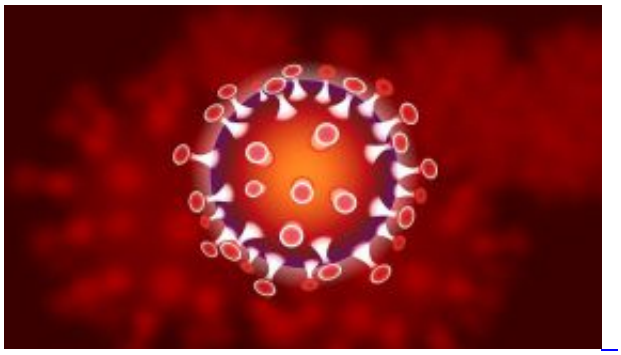
Weiterlesen … Erster Todesfall nach einer Corona-Infektion im Kreis Recklinghausen

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Mär

Acht gesundete Personen in Dorsten



Von den heute Nachmittag vom Kreis Recklinghausen gemeldeten 60 positiv getesteten Fällen in Dorsten sind mittlerweile acht Personen wieder gesund :-)

Quelle: Pressemitteilung Kreis Recklinghausen

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Mär

Einzelhandel

WINDOR stellt Seite für geöffnete Einrichtungen, Hol- und Lieferdienste online

Auch ehrenamtliche Hilfsangebote können ihre Dienste hier anbieten

Im Banne der Corona-Krise frieren mit dem öffentlichen Leben auch der Handel und das Geschäftsleben in Dorsten ein. Die Bürgerinnen und Bürger benötigen aber dennoch verschiedene Waren und der Einzelhandel in Dorsten ist auch in der Zeit des erzwungenen Stillstands auf Umsätze angewiesen, um das Überleben von Unternehmen und Arbeitsplätze zu sichern.

Weiterlesen … Einzelhandel

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Mär

Ab Montag gibt es zwei weitere Testzentren

Unter der Regie der Hilfsorganisationen im Kreis Recklinghausen wird es ab Montag zwei weitere Corona-Testzentren im Kreis Recklinghausen geben: Am Berufskolleg Castrop-Rauxel und am Paul-Spiegel-Berufskolleg in Dorsten werden Durchfahrtzentren eingerichtet, wie sie bereits erfolgreich in Recklinghausen und Marl aufgebaut worden sind.

Das Verfahren ist auch an den neuen Testzentren das gleiche wie bisher: Wer Symptome hat, die auf eine Erkrankung mit dem Corona-Virus schließen lassen, sollte sich telefonisch bei seinem Hausarzt oder am Wochenende unter 116117 beim ärztlichen Bereitschaftsdienst melden. Dieser meldet die Person dann zum Test bei den Hilfsorganisationen an.

Weiterlesen … Ab Montag gibt es zwei weitere Testzentren

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Mär

„Hamsterkäufe“

Stadt möchte Bürgerinnen und Bürger mit einem Schmunzeln zum Nachdenken bringen

Plakat wirbt mit dem Motto „Fair teilen ist für alle mehr“

In Corona-Zeiten ist der Wocheneinkauf mit vielen Hürden verbunden: Die Zugänge zu Läden sind teilweise auf eine bestimmte Personenzahl begrenzt, manche Waren wie Nudeln, Hefe, Mehl und das längst sprichwörtliche Klopapier sind schnell ausverkauft. In den letzten Tagen wurde Bürgermeister Tobias Stockhoff darum von etlichen Bürgerinnen und Bürgern gefragt, ob die Stadt die so genannten „Hamsterkäufe“ nicht von Amts wegen verbieten könne, wie Frankfurt am Main und Hanau dies getan haben.

Weiterlesen … „Hamsterkäufe“

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Mär

Das Atlantis bietet eine Notversorgung für Quarantäne-Haushalte an

Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen: Das gilt auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Freizeitbads Atlantis.

In Zeiten der Corona-Krise bietet das Team deshalb einen ganz besonderen Service an. Bürgerinnen und Bürger, die sich in häuslicher Quarantäne befinden, oder ihr Haus oder ihre Wohnung etwa wegen einer Vorerkrankung nicht verlassen dürfen, können ab 30.03.2020 telefonisch oder auf der Website des Atlantis Speisen bestellen, die in der großzügigen Gastronomie-Küche frisch zubereitet und anschließend ausgeliefert werden. „Wir möchten sicherstellen, dass in dieser schwierigen Zeit jede Bürgerin und jeder Bürger die Möglichkeit hat, täglich gesunde und ausgewogenen Speisen und Lebensmittel zu beziehen“, sagt Geschäftsführer Karsten Meyer.

Weiterlesen … Das Atlantis bietet eine Notversorgung für Quarantäne-Haushalte an

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Mär

Online Lernen, Spielen und Spaßhaben mit dem Amt für Schule und Weiterbildung

Stadtbibliothek, VHS und Musikschule präsentieren Angebote gegen die Langeweile

Mit viel Kreativität sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Schule und Weiterbildung ans Werk gegangen, um ein buntes digitales Lern- und Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt zusammenzustellen.

Dabei gibt es sowohl ein Programm, das sich an alle Dorstener und Dorstenerinnen richtet, als auch ein geschlossenes Programm für Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Volkshochschule und der Musikschule, damit sie ihre angefangenen Kurse online weiterführen können.

Weiterlesen … Online Lernen, Spielen und Spaßhaben mit dem Amt für Schule und Weiterbildung

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Mär

Schließung der Betreuungseinrichtungen

Für den Monat April sind keine Elternbeiträge für Kita, Tagespflege und OGS zu zahlen

Aufgrund der aktuellen Corona-Krisensituation müssen Eltern für den Monat April keine Elternbeiträge bezahlen.

Am Donnerstag, 26. März, hat die Landesregierung beschlossen, dass aufgrund der aktuellen Lage seitens der Eltern keine Elternbeiträge zu zahlen sind sondern die Kommunen sowie das Land sich diese Kosten teilen.

Weiterlesen … Schließung der Betreuungseinrichtungen

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)